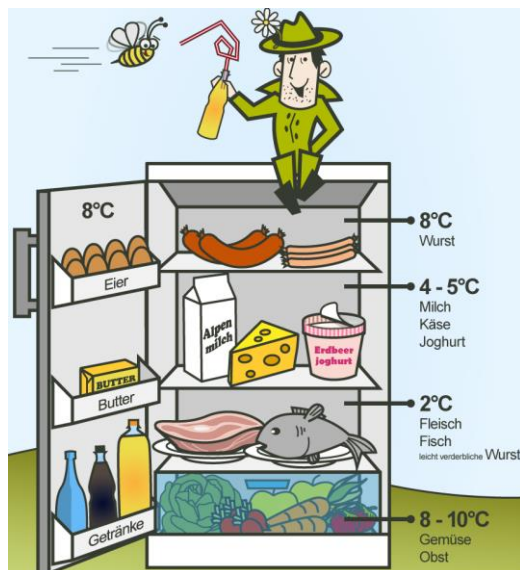


Energiespartipp des Monats

Juli



Quelle: Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES)

Clever kühlen – Wie gut kennen Sie Ihren Kühlschrank?

So kühlen Sie stromsparend

- Je kühler der Aufstellort, desto geringer ist der Stromverbrauch. Aufstellplätze neben Herd, Spülmaschine, Heizung oder mit direkter Sonnenbestrahlung sind ungeeignet.
- Halten sie Lüftungsöffnungen frei, damit viel Luft an die wärmetauschenden Flächen gelangen kann.
- Optimale Kühltemperaturen einstellen und Vorräte richtig lagern: Ausreichend sind eine Kühlschranktemperatur von 7°C und eine Gefrierschranktemperatur von - 18°C.
- Speisen erst auf Zimmertemperatur abkühlen, dann in das Gerät hineinstellen.
- Türen nicht unnötig offen lassen.
- Gefriergeräte und Kühlschränke ohne Abtauautomatik müssen regelmäßig abgetaut werden. Eis an den Wänden vermindert die Kühlwirkung und erhöht den Stromverbrauch.
- Eis- oder Reifbildung kann ein Zeichen für eine undichte Tür sein. In diesem Fall sollten die Dichtungen auf Sauberkeit und Festigkeit überprüft und bei Bedarf durch neue Dichtungsstreifen ersetzt werden.
- Lebensmittel, die **nicht** in den Kühlschrank gehören: Tomaten, Avocado, Zitrusfrüchte, Bananen, Tabasco, Honig, ...

Kühl- oder Gefrierschrankkauf geplant?

- Achten Sie besonders auf sparsame Modelle mit niedrigem Strom- und Wasserverbrauch: Energieeffizienz **A +++** ist besonders effizient, **A ++** ist mäßig effizient, **A +** oder **A** sollte man vermeiden.
- Zusätzliche Informationen rund um sparsame und effiziente Haushaltsgeräte finden Sie unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de, z.B. eine Broschüre über sparsame Haushaltsgeräte https://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/downloads/VZE_Sparsame_Haushaltsgeraete.pdf oder unter www.spargeraete.de.